

Bundesbeschluss
über
**die Bewilligung eines ausserordentlichen Kredites an die
Schweizerische Verkehrszentrale für die Erneuerung
von Agenturen im Ausland**

(Vom 8. Oktober 1964)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 15. Juni 1964¹⁾,

beschliesst:

Art. 1

Der Schweizerischen Verkehrszentrale wird für die Erneuerung ihrer Agenturen in London und New York ein ausserordentlicher Beitrag von 3,8 Millionen Franken und ein zinsloses Darlehen von 5,8 Millionen Franken gewährt.

Art. 2

¹ Der Bundesbeschluss ist nicht allgemein verbindlich und tritt sofort in Kraft.

² Der Bundesrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 22. September 1964.

Der Präsident: **Otto Hess**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

¹⁾ BBl 1964, II, 74.

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 8. Oktober 1964.

Der Vizepräsident: **Müller**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 8. Oktober 1964.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser